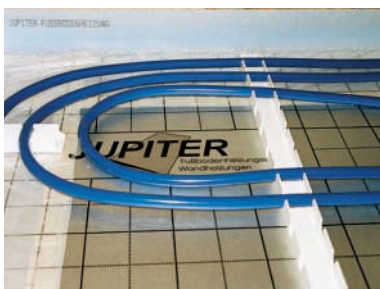


JUPITER

Systemtechnik für
Heizung und Sanitär



Das System

System

Standard

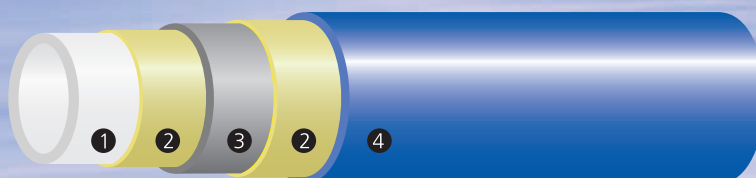
Fußbodenheizung mit Heiz-Estrichen als Fließ- oder Zement-Estrich

Niedertemperatur-Fußbodenheizungen haben ihre vielen Vorteile längst bewiesen! Sie arbeiten wartungsfrei, erzeugen behagliche Raumtemperaturen auf energiesparende und die Gesundheit fördernde Weise. Und Flächenheizungen lassen den Raum frei für die individuelle Innenarchitektur. Die vom Zement- oder Fließestrichen umschlossenen, 100 % sauerstoffdichten **JUPITER Systemrohre** geben ihre behagliche Wärme ohne Zegerscheinungen an den Raum ab. Das ist hygienisch, da kein Staub in der Atemluft gehalten wird!

JUPITER Fußbodenheizungen mit Heiz-Estrichen –**System STANDARD**– sind Niedertemperatur-Fußbodenheizungen für Neubauten. Sie werden in allen Räumen und Etagen eines Wohn- oder Geschäftshauses eingebaut. Hierbei werden die blauen **JUPITER Systemrohre** mittels Halteschienen als Rohrregister auf einer Wärmedämmung in geplanten Verlegeabständen montiert. Durch die 100 % sauerstoffdichten Systemrohre fließt warmes Wasser und erwärmt sanft den Estrich, der als Heizkörper fungiert. Durch die Verlegung der blauen Systemrohre im Mäander-Modulation direkt von der Außenwand (wärmste Temperaturen) hin zur Innenwand (weniger warme

Temperaturen) werden zu hoch erwärmte Fußböden konsequent vermieden. Auf einer **JUPITER** Fußbodenheizung können später alle gängigen Oberböden verlegt werden. Lediglich bei dicken exotischen Teppichen und Parkettarten muß dies in der Planung berücksichtigt werden. Da bereits geringe Heizwasser-Temperaturen zur Erreichung der Raumtemperatur reichen, eignen sich **JUPITER** Fußbodenheizungen ideal für Brennwertkessel, Solarenergie und Wärmepumpen. Hierbei ist wichtig, daß energiesparende Wärmeerzeuger sofort oder in Zukunft mit der Fußbodenheizung einen idealen Partner gefunden haben.

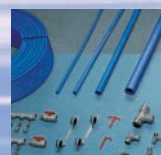
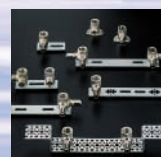
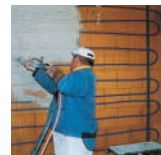
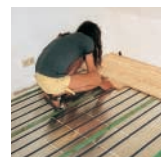
Grundlage ist das blaue **JUPITER** Metall-Kunststoff-Verbundrohr. Die Vorteile von Kunststoff- und Metallrohren werden kombiniert: Vollständige und dauerhafte Sauerstoffdichtheit, hohe Lebensdauer und Korrosionsfreiheit. **JUPITER** Systemrohre sind DVGW und SKZ geprüft und für Heizungs- und Brauchwassertransport geeignet und zugelassen.



- ① PE-Rohr
- ② Klebeschicht
- ③ Aluminiumrohr
- ④ PE-Rohr

Die Vorteile

- **Energieparend durch Niedertemperatur**
- **Preiswert, keine Mehrkosten**
- **100 % Sauerstoffdicht, keine Wärmetauscher nötig**
- **Hygienisch, behaglich und gesundheitsfördernd**
- **Freie Innenarchitektur und mehr Wohnfläche für die Familie**
- **Wartungsfrei**



Die Montage

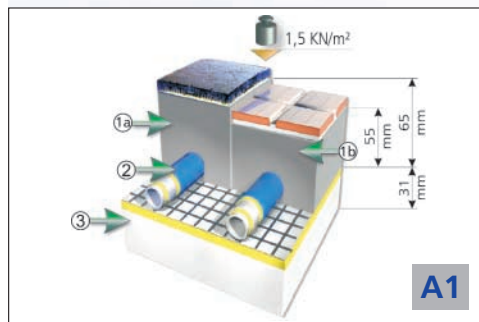


Die Fußbodenheizung, **System STANDARD**, ist so konzipiert, daß die Montage durch eine Person ausgeführt werden kann. Nachdem der Neubau verputzt und die Fenster eingebaut sind, wird der Randdämmstreifen ① und die stabile **JUPITER** Verbunddämmung ② verlegt. Die Verlegeschielen kleben auf der Oberfläche durch den integrierten Selbstklebestreifen ④. Die durch die Verlegeschielen definierten Rohrabstände werden bei der nun folgenden Verlegung der 100 % sauerstoffdichten, blauen Systemrohre genau eingehalten. Durch das innen liegende Aluminiumrohr federn

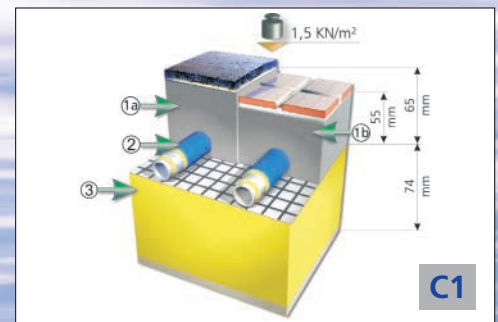
die Systemrohre im Bogenbereich nicht zurück und lassen sich zügig verlegen. Nachdem alle Heizkreise am jeweiligen Etagenverteiler angeschlossen sind und eine Druckprüfung erfolgte, kann auf das unter Druck stehende Rohrregister der Heizestrich aufgebracht werden. Der Estrich umschließt dabei die nicht in der Wärmedämmung liegenden Systemrohre und sorgt für einen schnellen Wärmeübertrag und kurze Aufheizzeiten. Der spezielle **JUPITER** Randdämmstreifen mit Klebelasche sorgt dafür, daß sowohl Zement- als auch Fließestriche verwendet werden können ③.

Die Konstruktionen

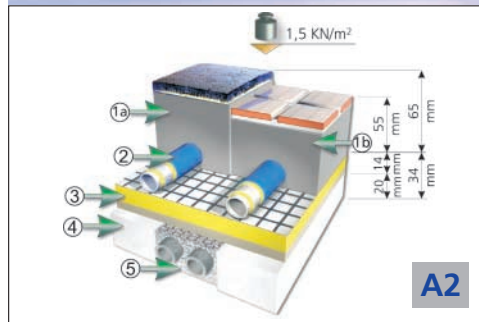
- 65 mm Zementanstrich (1a)
- 55 mm Fließestrich (1b)
- JUPITER** Systemrohre (2)
- JUPITER** Verbunddämmung (3)
- Zusatzdämmung (4)
- Versorgungsrohr (5)



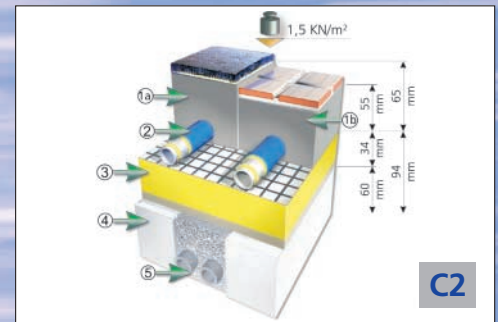
System Standard - Zwischengeschoss, Aufbau mit einlagiger Systemdämmung



System Standard - Keller/Untergeschoss Aufbau mit einlagiger Systemdämmung



System Standard - Zwischengeschoss, Aufbau mit zweilagiger Systemdämmung



System Standard - Keller/Untergeschoss Aufbau mit zweilagiger Systemdämmung

Die Baustellenpraxis zeigt, daß auf den Betonböden oft Versorgungsleitungen liegen, die eine zweilagige Dämmung empfehlen. Ist der Beton eben und frei, sind einlagige Dämmungen möglich.

Der Preis

Mehrkosten – bei objektiven Preisvergleichen - gibt es bei der **JUPITER** Fußbodenheizung nicht. Durch niedrige Materialkosten und kurze Montage-

zeiten reduzieren sich die Preise. Zudem verbraucht sie aufgrund niedriger Temperaturen weniger Energie.

Zubehör und Werkzeuge

- Heizkreisverteiler für Fußbodenheizung mit Ventilen und Stellmotoren
- Raumthermostate, die die gewünschte Raumtemperatur automatisch sichern

- Kalibrierer und Rohrschneidezange für den Anschluß der Rohre am Etagenverteiler
- Verlegehaspel zum Abrollen der blauen Systemrohre bei der Verlegung

Die Adresse

JUPITER Heizsysteme GmbH
Talkamp 4 · D-49191 Belm-Vehrte
Tel. (+49) 0 54 06.83 06-0
Fax (+49) 0 54 06.83 06-60

jupiter@fussbodenheizung.de
www.fussbodenheizung.de

